



Berufsfelderkundungen (BFE) im 8. Jahrgang

Sehr geehrte Eltern, Erziehungsberechtigte und Praktikumsbetriebe,

alle SchülerInnen des 8. Jahrgangs sollen im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) mindestens drei Berufsfelder erkunden. Mit Bezug zum Ergebnis der Potenzialanalyse wählen sie ihre Berufsfelder aus und reflektieren ihre Fähigkeiten durch reale betriebliche Erfahrungen. SchülerInnen erhalten erste Einblicke in betriebliche Arbeitsabläufe und lernen unterschiedliche berufliche Tätigkeiten kennen. Die Jugendlichen orientieren sich in drei unterschiedlichen Berufsfeldern, dabei sollen sie nicht nur zuschauen, sondern aktiv erkunden, indem sie auch kleinere praktische Tätigkeiten ausführen.

Die Erkundung der Berufsfelder ist eingebettet in den Berufsorientierungsprozess und wird mit Hilfe des Berufswahlpasses methodisch begleitet. Die SchülerInnen sind bei der Berufsfelderkundung versichert wie bei einem dreiwöchigen Betriebspraktikum. Da es sich um eine Schulveranstaltung handelt, unterliegen Berufsfelderkundungen der gesetzlichen Unfallversicherung. Die SchülerInnen sind auf dem Hin- und Rückweg sowie während der Berufsfelderkundung unfallversichert.

Die Ergebnisse werden im Unterricht aufgegriffen, sodass die SchülerInnen ihre Eindrücke im Hinblick auf das Spektrum der regional verfügbaren Berufsfelder reflektieren und ihre Erfahrungen in den Berufswahlpass eintragen. Ebenfalls gelangen die SchülerInnen somit zu einer begründeten Entscheidung für die spätere Wahl des Schülerbetriebspraktikums in der Klasse 9.

Mit freundlichen Grüßen,
E. Tuncel

Beratung zu Potenzialanalyse, Berufsfelderkundungen und Berufsorientierung,
Raum 117, Mail: esk.tuncel@schulen-koeln.de

Nützliche Informationen finden Sie auch unter den folgenden Links:

<https://www.berufsfelderkundung-koeln.de/>

<http://www.beroobi.de/>

<http://www.planet-beruf.de/>

<http://www.hwk-koeln.de/>

<http://www.ihk-koeln.de/>